

Wir nehmen uns Zeit für Sie

Prof. Dr. med. Christian Möbius

Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

- besondere Schwerpunkte in der Ösophagus- und Magen Chirurgie, onkologische Chirurgie, minimalinvasive Chirurgie, multimodale Behandlungsstrategien
- seit September 2015 Chefarzt der Abteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie – Zentrum für onkologische und minimalinvasive Chirurgie
- Leiter des Kompetenzzentrums für Ösophagus- und Magen Chirurgie
- Lehrbefugnis für das Fach Chirurgie an der Medizinischen Hochschule Hannover

Dr. med. Kerstin Lenski

Leitende Oberärztin der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

- Leiterin des Interdisziplinären Darmkrebszentrums Düsseldorf Kaiserswerth
- Fachärztin für Chirurgie und Spezielle Viszeralchirurgie

Spezialsprechstunde für Bauchwandbrüche:

In unserer Spezialsprechstunde beraten wir Sie individuell und finden gemeinsam mit Ihnen eine passende Lösung für Ihre Beschwerden.

Vereinbaren Sie Ihren Termin unter
Telefon 0211 409-2504.

Kaiserswerther Diakonie
Florence-Nightingale-Krankenhaus
Menschen stärken

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf



Kaiserswerther Diakonie
Florence-Nightingale-Krankenhaus
Menschen stärken

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf



Wir sind zertifiziert:



Kompetenzzentrum
für Hernienchirurgie

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie

Zertifizierte Qualität: Kompetenzzentrum für Hernienchirurgie

Unsere individuellen Behandlungsangebote

Florence-Nightingale-Krankenhaus
Kreuzbergstraße 79
40489 Düsseldorf
www.florence-nightingale-krankenhaus.de

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
Zentrum für onkologische und
minimalinvasive Chirurgie
Prof. Dr. med. Christian Möbius
Telefon 0211 409-2504
Fax 0211 409-2602
allgemeinchirurgie@kaiserswerther-diakonie.de

Das Florence-Nightingale-Krankenhaus ist
eine Einrichtung der Kaiserswerther Diakonie.
www.kaiserswerther-diakonie.de

Anfahrt und Lageplan:
[www.florence-nightingale-krankenhaus.de/
anfahrt-und-lageplan.html](http://www.florence-nightingale-krankenhaus.de/anfahrt-und-lageplan.html)



Willkommen im *Kompetenz-* *zentrum für Hernienchirurgie*

Bauchdeckenbrüche sind ein Volksleiden: Mehr als 350.000 Menschen werden jährlich in deutschen Krankenhäusern wegen eines Leisten-, Bauchwand-, Nabel- oder Zwerchfellbruchs operiert. Der Fachbegriff für solche Brüche lautet Hernie und beschreibt den Austritt von Eingeweiden oder Weichteilen aus der Bauchhöhle. In der Hernienchirurgie werden diese Brüche operativ behandelt.

Unsere Klinik verfügt über eine hohe Expertise und eine lange Erfahrung in der Hernienchirurgie, auch bei der Behandlung komplizierter Brüche oder seltener Hernienformen. Bei der Auswahl der geeigneten Therapie berücksichtigen wir, dass jeder Patient und die Geschichte seiner Beschwerden individuell ist.

Betroffene sind bei uns in guten Händen

Das Hernienzentrum unserer Klinik wurde von der Deutschen Herniengesellschaft (DHG) mit dem Qualitätssiegel „Qualitätsgesicherte Hernienchirurgie“ ausgezeichnet. Darüber hinaus ist unsere Klinik nach einem umfangreichen Zertifizierungsverfahren als „Kompetenzzentrum Hernienchirurgie“ ausgewiesen.



Krankheitsbilder Leistenbruch

Der Leistenbruch kann sich als Schwellung oder auch belastungsabhängiger Schmerz im Bereich der Leiste bemerkbar machen. Dabei ist ein einseitiges oder auch beidseitiges Auftreten möglich. Eine Operation ist bei Beschwerden immer angebracht, da es im schlimmsten Fall zu einer Einklemmung von Bauchorganen im Bruchsack und lebensbedrohlichen Notfällen kommen kann. In den meisten Fällen ist eine Schlüssellochoperation möglich.

Bauchwandbrüche und Narbenhernien

An der Bauchwand gibt es viele mögliche Schwachstellen, die sich durch Belastung, Schwangerschaft oder Sport sowohl in frühen als auch in späteren Lebensjahren bemerkbar machen können. Meist ist eine Bindegewebsschwäche in der Bauchwand die Ursache. Auch nach einer Operation im Bauchraum können Narbenhernien auftreten. Häufig bemerkt man belastungsabhängige Vorwölbungen, die kosmetische Beschwerden, Schmerzen oder auch Einklemmungen verursachen. Aufgrund der unterschiedlichen Eigenschaften sind verschiedene Behandlungsverfahren möglich. Eine sorgfältige Vorbereitung und Planung der Operation ist daher notwendig, die individuellen Gegebenheiten der Patientin oder des Patienten berücksichtigend.



Behandlungsspektrum

- Leistenbruch / Schenkelbruch
- Nabelbruch
- Narbenbruch
- Oberbauchbrüche (epigastrische Hernie)
- Zwerchfellbruch
- parastomale Hernie
- seltenerer Bauchwandbrüche, wie z. B. Spiegel'sche Hernie
- komplexe Hernien

Je nach Beschwerden und Ausmaß der Erkrankung führen wir die Operation ambulant oder stationär durch. Nach Möglichkeit operieren wir minimalinvasiv und verwenden bleibende oder biosynthetische Netze. Gemeinsam mit der Klinik für Anästhesie können wir schonende Narkoseverfahren, wie beispielsweise die Lokal- oder Regionalanästhesie, einsetzen.